

ANTRAG Stadträtin Bettina Lisbach (GRÜNE) Stadtrat Andreas Ruthard (GRÜNE) GRÜNE-Gemeinderatsfraktion vom 21. Oktober 2008	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	55. Plenarsitzung Gemeinderat 18.11.2008 1582 21 öffentlich
Jährliche Erstellung des Energieberichts		

Der Gemeinderat beschließt:

- 1) Der ausstehende städtische Energiebericht wird bis Ende des Jahres im bis dahin leistbaren Umfang vorgestellt.
- 2) Die evtl. nicht zur Verfügung stehenden Berichtsteile werden bis spätestens März 2009 nachgeliefert.
- 3) Die Verwaltung erarbeitet ein Konzept, das sicherstellt, dass der Energiebericht in Zukunft im jährlichen Rhythmus bereitgestellt werden kann.

Sachverhalt / Begründung:

Ein städtischer Energiebericht ist ein wichtiges Analyseinstrument, um zu erkennen, in welchen Bereichen und bei welchen Gebäuden energetische Sanierungsmaßnahmen erforderlich sind und wie sich durchgeführte Maßnahmen bewährt haben. Im letzten Bericht wurden beispielsweise bestimmte Schulen identifiziert, die dringenden Sanierungsbedarf haben und ein um ca. 10 % gegenüber dem Vorbericht gesteigener Strombedarf im kamerale Bereich wurde festgestellt. Entsprechende Maßnahmen können mit Hilfe dieser Informationen geplant und priorisiert werden.

Der letzte Bericht 2005 kam bereits verzögert und der anstehende Bericht ist wieder deutlich im Verzug. Gerade in Zeiten, wo der Energiebedarf der städtischen Gebäude aus Gründen des Klimaschutzes ebenso wie aus Kostengründen im Fokus steht, ist dies ein nicht zu akzeptierender Missstand.

Die Neuordnung der Gebäudewirtschaft und des Hochbauamtes unter einem neuen Dezernenten und einer neuen Amtsleiterin bietet die ideale Gelegenheit, dieses Problem grundsätzlich durch geeignete Maßnahmen zu lösen. Hierzu können organisatorische Änderungen zählen ebenso wie externe Beratung und Unterstützung,

vermehrter Einsatz von technischen Hilfsmitteln oder Schaffung von zusätzlichen Stellen. Im Vergleich mit anderen Städten ist durchaus eine geringe Stellenbesetzung in diesem Bereich festzustellen.

unterzeichnet von:

Bettina Lisbach

Andreas Ruthardt

Hauptamt - Sitzungsdienste -

7. November 2008